

An den Vorsitzenden des
Verkehrsausschusses
Bürgermeister Andreas Wolter

An die Oberbürgermeisterin
Frau Henriette Reker

Rathaus · 50667 Köln
Fon 0221. 221-23830
Fax 0221. 221-23833
fdp-fraktion@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 08.07.2020

AN/0876/2020

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

| Gremium | Datum der Sitzung |
|-------------------|-------------------|
| Verkehrsausschuss | 01.09.2020 |

Verwendung der Mittel aus der LKW-Maut

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die FDP-Fraktion bittet Sie darum, die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Verkehrsausschusses am 1. September 2020 zu setzen.

Die Stadt Köln hat ausweislich der Beantwortung einer Kleinen Anfrage der FDP-Bundestagsfraktion aus dem Jahr 2018 durch die Bundesregierung insgesamt 485.217,81 Euro aus der LKW-Maut erhalten. Aus dem Jahr 2019 hat sie sogar 1.479.618,11 Euro bekommen. Zusammen sind dies fast 2 Mio. Euro. Diese Mittel müssen per Gesetz zweckgebunden zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur für die Bundesstraßen eingesetzt werden.

Dazu fragt die FDP-Fraktion:

1. Auf welchen Straßenabschnitten beruhen diese Einnahmen?
2. Wie hat die Verwaltung diese Mittel verwendet bzw. plant sie zu verwenden?
3. In welchem Zeitraum müssen diese Mittel ausgegeben werden?

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Ralph Sterck
Fraktionsvorsitzender